

## Ostern 2009

### Allgemeine wiederkehrende Einsätze – Reiseverkehr

Die österliche Zeit bildet für uns Christen den Höhepunkt des Kirchenjahres. Wir feiern die Auferstehung Christi. Auch die Wallfahrten leben zu dieser Zeit wieder auf, wenn sie auch über den Winter nie ganz aussetzen. Für den Förderverein bedeutet dies wieder vermehrten Einsatz in Maria Loreto zur Betreuung der Besucher und Pilger. Der Reiseverkehr ohne Grenzkontrollen seit Weihnachten 2007 ist zur Normalität geworden. Es erinnern an frühere Zeiten



*Tschechischer Grenzübergang Heiligenkreuz*

nur noch leerstehende Grenzabfertigungsgebäude, die auf tschechischer Seite mit Ausnahme der Wirtschaftsgebäude bereits abgebaut sind.

Nach wie vor ist Maria Loreto beliebtes Ausflugsziel von Wallfahrern und Touristen aus allen Landesteilen von Bayern und darüber hinaus sowie aus Böhmen bzw. Tschechien. Neuerdings kommen auch Omnibusreisende oft unangemeldet insbesondere aus Tschechien. Es handelt sich meist um kleinere Gruppen, deren Busfahrer bzw. Reiseunternehmen Maria Loreto routinemäßig in ihr gedrängtes Programm mit aufnehmen.

Die Zusammenarbeit mit dem tschechischen Förderverein, der sich überwiegend auch aus älteren Personen zusammensetzt, verläuft vertrauensvoll auf einer guten Basis. Während wir die bei uns angemeldeten Besucher selber betreuen, Mäharbeiten und kleinere Arbeiten verrichten, hält der tschechische Verein in den Sommermonaten die Wallfahrtsstätte täglich offen und kümmert sich um Ordnung und Sauberkeit im gesamten Areal einschließlich der Toiletten.

### Vernetzung der Kreuzgänge

Die im letzten Rundbrief aufgezeigte Taubenplage mit erheblicher Verschmutzung der Kreuzgänge gehört seit der Aufhängung von Schutznetzen der Vergangenheit an. Die Tauben sind nunmehr ferngeblieben. Die Investition hat sich somit gelohnt, wenn man die ständig wiederkehrenden, kostspieligen Reinigungsmaßnahmen in Betracht zieht, die uns nunmehr erspart bleiben.



*Kreuzgang*

### Absicherung der Muttergotteskapelle und des gesamten Areals

Die Absicherung der Muttergotteskapelle und des ganzen Grundstückes von Maria Loreto durch Einbau einer Alarmanlage und Errichtung eines Zaunes verursachen neben den laufenden Kosten (Energie, Entleerung der Klärgruben, Mäharbeiten, Reparaturo-



*Umzäunung des Grundstückes Maria Loreto*

ren an den Gebäuden...) zusätzliche Ausgaben, die wir auf Bitten des Pfarramtes hin mittrugen. Die Einbrüche und Entwendungen sind seitdem ausgeblieben.

Wegen dieser aufgezeigten Mehrausgaben mußten einige notwendige Reparaturen am Gemäuer der Wallfahrtsanlage zurückgestellt werden. Sie sollen aber in diesem Jahr soweit wie möglich durchgeführt werden.



*Gottesdienst am Allerseelenonntag, von links: Pfarrer Kohl, Min. Sebastian, Bischof Reinhard Pappenberger und Diakon Span*

## Totengedenken

Nach dem Gottesdienst am Allerseelenonntag, 02.11.08, fand das alljährliche Totengedenken am Friedhof mit Weihbischof Reinhard Pappenberger unter zahlreicher Teilnahme der Wallfahrer und Pilger statt.

## Grundstückskauf von der Stadt Eger

Das Pfarramt Eger sah es als dringlich geboten an, das bereits eingezäunte Areal außerhalb der Gebäude der Wallfahrtskirche einschließlich Friedhof von der Stadt Eger zu erwerben. Als Begründung sieht Pfarrer Bauchner die permanent steigenden Grundstückspreise und die jährlich an die Stadt zu entrichtende Pachtzahlung. Eine kostenlose Überlassung des Grundstücks mit einer Gesamtfläche von ca. 6700 m<sup>2</sup> konnte der Pfarrer beim Stadtrat nicht erreichen. Nach seiner Zustimmung zum Kauf zu den Bedingungen der Stadt durfte er das Grundstück einzäunen.

Mit Schreiben vom 12.11.08 hat der Pfarrer den Förderverein über die Situation unterrichtet und gebeten, den Kauf zu finanzieren, weil im Haushaltsplan der Pfarrgemeinde Eger die notwendigen Finanzmittel jetzt und auch im nächsten Jahr nicht zur Verfügung stünden.

Bei einer Besprechung am 28.01.09 im Rathaus Eger zwischen Vertretern des Pfarramtes Eger und des Fördervereins Waldsassen mit dem 2. Bürgermeister Michail Pospischil konnte eine Teilzahlung durch den Förderverein nicht durchgesetzt werden, weil der Stadtrat damit nicht einverstanden sei.

Wir einigten uns dann, daß der Förderverein den Kauf finanziert und die Stadt Eger bereit ist, für einige Jahre die Pflege der Grundstücke (Rasenmähen ...) und eventuelle Reparaturarbeiten am Mauerwerk als Gegenleistung zu übernehmen. Das war für den Förderverein eine akzeptable Lösung.

---

## Blick über Maria Loreto hinaus – Bestattung von Kriegstoten

Neben den vermehrten Aufgaben um unseren Wallfahrtsort wollen wir auch einen Blick über den „Zaun“ hinaus werfen. Hierbei verfolgen wir, mit uns sehr naheliegender Interesse, die Bestattung der sterblichen Überreste von 5500 deutschen Kriegstoten aus unserer Heimat auf dem Egerer Friedhof, die seit dem Jahre 2006 in einem Gebäude im militärischen Sperrgebiet bei Pribram, vorher in Aussig aufbewahrt waren. Bei der Gedenkfeier in Anwesenheit von Vertretern der Behörden und der Presse waren u.a. auch der deutsche Botschafter Helmut Elfenkämper aus Prag, der Präsident des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge Reinhard Führer, die Bürgermeister von Eger Jan Swoboda und Michail Pospischil anwesend. Der Tenor dieser Feierlichkeit war allseits die Aussöhnung zwischen den Völkern, wobei man aber auch nicht vergessen dürfe, was einst in diesem Lande geschah.

Abschließend gedachten Geistliche beider Kirchen aus Tschechien und Bayern der Toten und segneten die Grabstätte.

Die Gesamtkosten für die Durchführung der Infrastruktur- und landschaftsbaulicher Maßnahmen auf



*Bildmitte Botschafter Helmut Elfenkämper, rechts daneben die Bgm. Swoboda und Pospischil*

dem Friedhof in Eger sowie der Kriegsgräberstätte auf einem neuangelegten Teil des Friedhofs werden voraussichtlich bei 1,6 Millionen Euro liegen. Die Stadt Eger nutzt damit die Gelegenheit auch für eine allgemeine, dringend notwendige Sanierung der Friedhofsanlage insgesamt.

Noch bevor der Volkbund die Verhandlungen mit Eger aufgenommen hatte, war auch ein Grundstück

neben der Wallfahrtskirche Maria Loreto im Blickfeld. Der Volksbund nahm aber dann das Angebot der Stadt Eger an.



Bestattung der Kriegstoten

## Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Freunde von Maria Loreto!

Das zurückliegende Jahr war für uns, wie Sie aus vorstehenden Ausführungen entnehmen können, sehr kostenaufwendig. Insbesondere die Sicherungsmaßnahmen und der Grundstückskauf schlugen zu Buche. Nach Diskussion dazu waren wir uns aber im Vorstand schließlich einig, dem Pfarramt Eger in seiner Bitte um finanzielle Unterstützung entgegen zu kommen. Die bisherigen und laufenden Aufwendungen für den weiteren Ausbau der egerländer Wallfahrtskirche waren natürlich nur durch Ihre Zuwendung für Maria Loreto und Ihre Treue zu unserem Förderverein möglich. Wir danken Ihnen für Ihr

Verständnis sehr herzlich und ich verbleibe mit den besten Ostergrüßen

Ihr

Erwin Sommer  
Erster Vorsitzender

P.S.: Die CD „Hier bin ich Gottesmutter“ kann weiterhin erworben werden bei: Gerhard Mark, Karlsbader Str. 4, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/4363 (abends)

## Ein Ostergruß aus Eger

Liebe Freunde von Maria Loreto,

zum diesjährigen Osterfest schicke ich Ihnen ein großes Vergelt's Gott für Ihre Großmütigkeit. Einen hoffnungsvollen Bibelspruch von Sankt Paulus und ein paar Zeilen (übernommen von <http://www.ev-net.de>). Sie könnten uns helfen, diesen Spruch untereinander still lebendig zu bewahren:

*„Denn er ist unser Friede, der aus beiden eines hat gemacht und hat abgebrochen den Zaun, der dazwischen war, indem er durch sein Fleisch wegnahm die Feindschaft“ (Eph 2:14).*

Ich bin ich – und du bist du  
und das ist gut so.

Wir sind beide Ausdruck der Liebe Gottes,  
die in seiner ganzen Schöpfung gegenwärtig ist.

Ich bin ein von Gott wertgeschätzter Mensch.  
Du bist ein von Gott wertgeschätzter Mensch.

Ich übernehme die Verantwortung für mich und mein Tun.

Ich lasse dir die Verantwortung für dich und dein Tun.

Ich will achtsam mit mir umgehen  
und ich will achtsam mit dir umgehen.

Weil ich dich verletzt habe,  
bitte ich dich um Verzeihen.

Weil ich dir verzeihe, biete ich dir Versöhnung.

Gott schenke uns seinen Frieden  
und segne unseren gemeinsamen Weg.

Frohe und friedliche Ostern!

P. Petr Hruška  
Administrator von Maria Loreto

# Mitgliederversammlung

Zum Tag des „Großen Umgangs“ lade ich Sie, liebe Freunde und Förderer, zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein:

Sonntag, 17. Mai 2009  
09.30 Uhr im Katholischen Jugendheim Waldsassen

- Tagesordnung:**
- Begrüßung
  - Tätigkeitsbericht
  - Bericht zur Jahresabrechnung
  - Kassenprüfung
  - Entlastung des Vorstandes
  - Grußworte

## Fußwallfahrt mit der Kolpingsfamilie Waldsassen

Die Kolpingsfamilie plant für 17. Mai 2009 die Fußwallfahrt vom Basilikaplatz in Waldsassen über Mammersreuth nach Maria Loreto (9 km). Jene, denen der Weg zu beschwerlich ist, können sich um 14.00 Uhr in Mammersreuth anschließen.

- Abgangszeiten:**
- 13.00 Uhr ab Basilikaplatz Waldsassen
  - 14.00 Uhr ab Mammersreuth
  - 15.00 Uhr Meißfeier

## Wallfahrten – Gottesdiensttermine – Konzert 2009

folgende Termine sind vorgesehen:

- 13. April 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto mit Vikar P. Filip Lobkowitz, musikalische Gestaltung Ensemble »Moravia Cantat«
- 26. April 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto, Pfarrei Neualbenreuth mit Pfarrer Gruber
- 17. Mai 2009** Fußwallfahrt Kolpingfamilie Waldsassen nach Maria Loreto  
13.00 Uhr ab Basilikaplatz  
14.00 Uhr Mammersreuth  
15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto mit Prof. i. R. Lothar Kittelberger
- 14. Juni 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto für verst. Marianne Stingl, Zelebrant Pfarrer Ferdinand Kohl
- 12. Juli 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto mit Kaplan Johannes Kiefmann
- 23. August 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto mit Wildberg Saitenmusik Dumler
- 20. Sept. 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto
- 04. Oktober 2009** Fußwallfahrt Kolpingfamilie Waldsassen nach Maria Loreto  
13.30 Uhr Mammersreuth  
15.00 Uhr deutsch-tschechische Wallfahrtsmesse in Maria Loreto;
- 11. Oktober 2009** 15.00 Uhr Konzert in der Wallfahrtskirche Maria Loreto mit dem Neualbenreuther Zwio und dem Waldsassener Dreigesang u. a. Interpreten.
- Allerseelenonntag  
**08. November 2009** 15.00 Uhr Heilige Messe in Maria Loreto

### Voranmeldung von Wallfahrtsgruppen

Damit die Gruppe nicht vor verschlossenen Türen steht, ist es angezeigt, den Besuch rechtzeitig anzumelden. Entweder bei

Erwin Sommer, Stationsweg 42, 95652 Waldsassen, Tel. 096 32/85 47 oder bei

Ulrika Hart, Stationsweg 50, 95652 Waldsassen, Tel. 096 32/27 22 oder Handy: 01 72/898 93 36 oder bei

Gerhard Mark, Karlsbader Str. 4, 95666 Mitterteich, Tel. 096 33/43 63 oder 096 42/70 30-3 26 (dienstlich)

---

### Spendenkonto zur Erhaltung von Maria Loreto:

Sparkasse Oberpfalz Nord (BLZ 753 500 00) Konto-Nr.: 220 715, Stichwort: „Loreto Kirche“